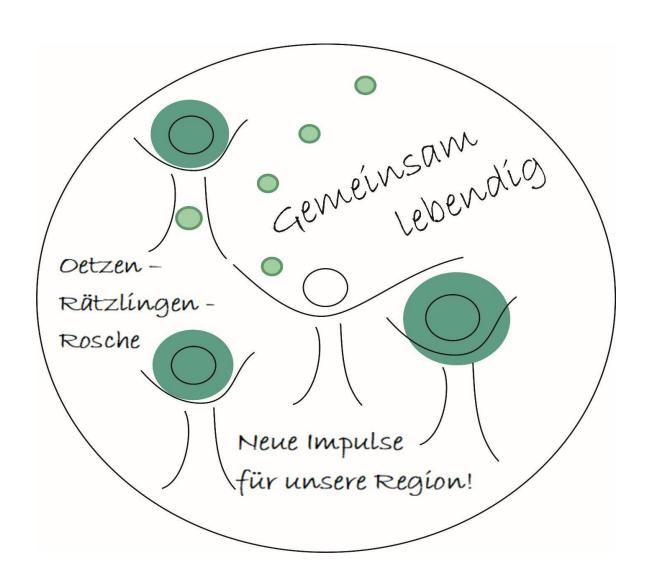
1. GEMEINSAMER WORKSHOP



1. GEMEINSAMER WORKSHOP - TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Kennenlernen

2. Ergänzung der bisherigen Maßnahmenansätze

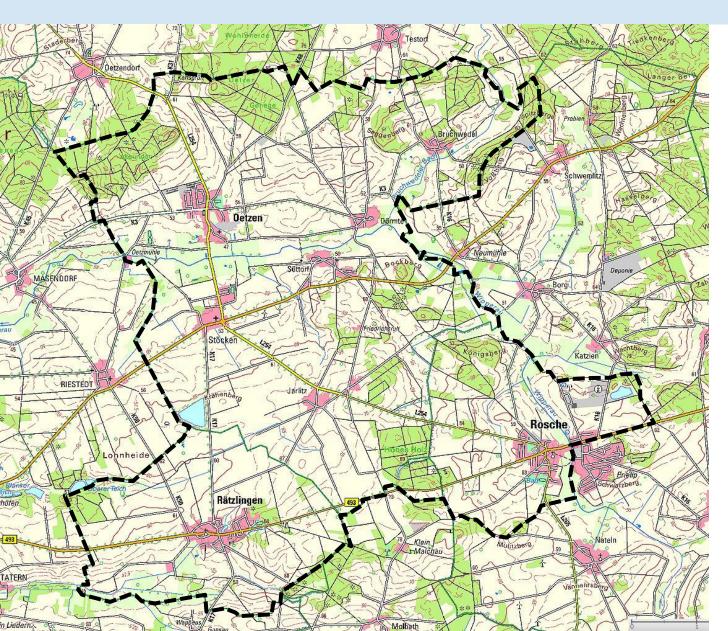
3. Förderaspekte und -konditionen

4. Weitere Vorgehensweise – Organisation, Terminankündigungen

5. Fragen zum Planungsprozess - Schlusswort

3

Die Dorfregion in der Übersicht



Das Gebiet der Dorfregion umfasst

- die Gemeinde bzw. den Ortsteil Rätzlingen
- die Gemeinde Oetzen mit den Ortsteilen Bruchwedel, Dörmte, Jarlitz, Oetzen, Süttorf und Stöcken
- den Ortsteil Rosche der gleichnamigen Gemeinde

1. GEMEINSAMER WORKSHOP

VORSTELLUNG DER PLANUNGSGRUPPEN UND DES PLANUNGSTEAMS

Baukultur und Siedlungsentwicklung - Moderation: Frau Traub

Straßenraum und Mobilität - Moderation: Frau Traub

<u>Soziales Leben und Daseinsvorsorge</u> – *Moderation Herr Broja*

Wirtschaft / Tourismus - Moderation: Herr Broja

<u>Dorfökologie und Klimaschutz</u> - *Moderation: Frau Petzold*

BAUTRADITION UND SIEDLUNGSENTWICKLUNG



STRASSENRAUM UND MOBILITÄT





WIRTSCHAFT UND TOURISMUS



WIRTSCHAFT UND TOURISMUS



SOZIALES LEBEN UND DASEINSVORSORGE





ARBEITSKREIS DORFÖKOLOGIE UND UMWELT





MEHR AKZEPTANZ DURCH TRANSPARENZ

MEHR VIELFALT DURCH MEHR IDEEN

MEHR ZUFRIEDENHEIT DURCH UMSETZUNG

MEHR IDENTIFIKATION DURCH VERBUNDENHEIT

MEHR GEMEINSCHAFT DURCH OFFENHEIT

KEINE CHANCE DEM GESCHIMPFE

MEHR MOTIVATION DURCH VERANTWORTUNG

ENTLASTUNG DER VERWALTUNG

MEHR VERSTÄNDNIS FÜR DAS GEMEINWOHL



GEMEINSAME DISKUSSION – ERGÄNZUNG DER IDEENSAMMLUNG

Welche Erwartungen haben Sie an die Dorfentwicklung?

Was ist für Sie besonders wichtig?

Hier einige Ideen und Anregungen:

Stärkung der Region Stärkung der Lebensqualität Stärkung des Zusammenhaltes Unterstützung bei der Beantragung der Förderung Verbesserung des Dorflebens Umsetzung von Maßnahmen, die sonst nicht möglich wären

STRASSENRAUM UND MOBILITÄT

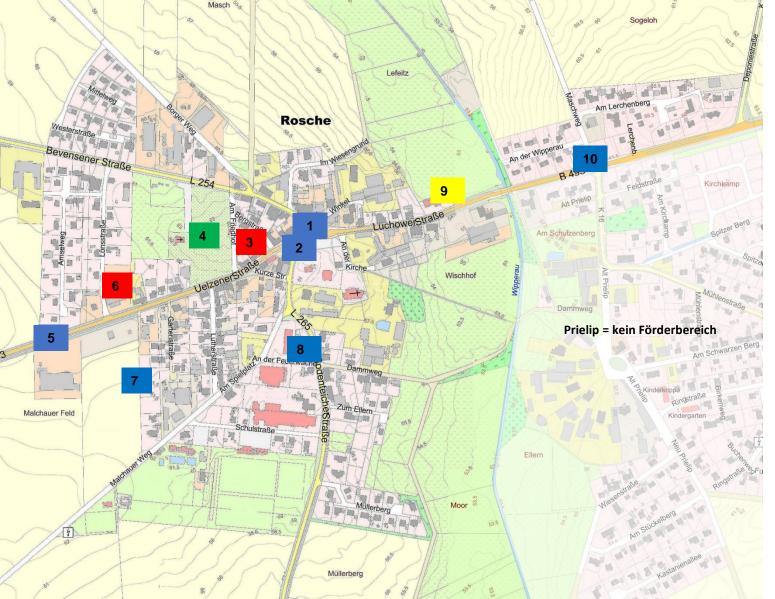
SOZIALES LEBEN UND DASEINSVORSORGE

DORFÖKOLOGIE UND UMWELT

BAUKULTUR UND SIEDLUNGSENTWICKLUNG

WIRTSCHAFT UND TOURISMUS

Ansätze für öffentliche Vorhaben in Rosche



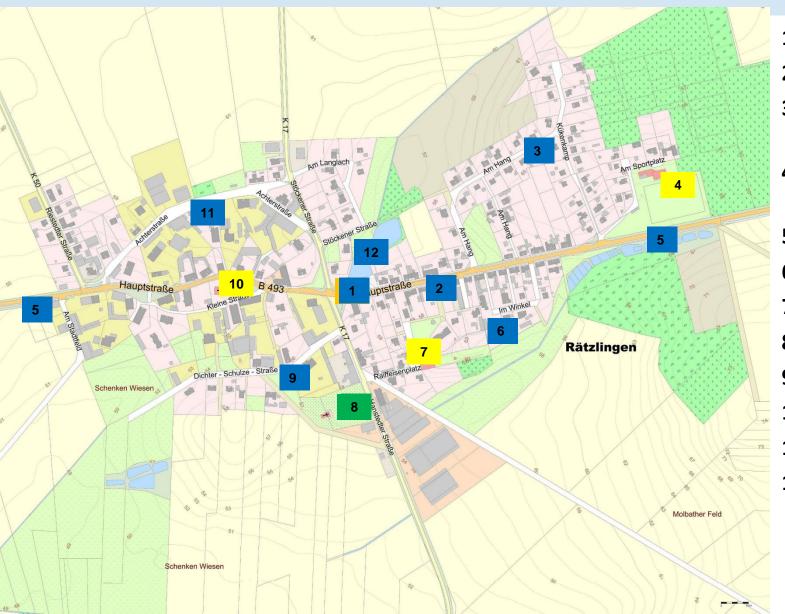


- Gestaltung des Platzes an der zentralen Kreuzung
- 2. Betonung der Ortsdurchfahrt und der zentralen Kreuzung
- 3. Folgenutzung für das Grundstück an der Bergstraße
- 4. Umgestaltung des Friedhofes
- 5. Betonung der westlichen Ortseinfahrt (B 493)
- 6. Folgenutzung für den VSE Standort
- 7. Anlage eines Verbindungsweges
- 8. Betonung der Überquerung der L 265
- 9. Erneuerung des Rathauses mit Außenanlage
- 10. Umgestaltung der Einmündung *Maschweg / Lüchower Straße*

Dorfentwicklung Oetzen - Rätzlingen - Rosche

Ansätze für öffentliche Vorhaben in Rätzlingen

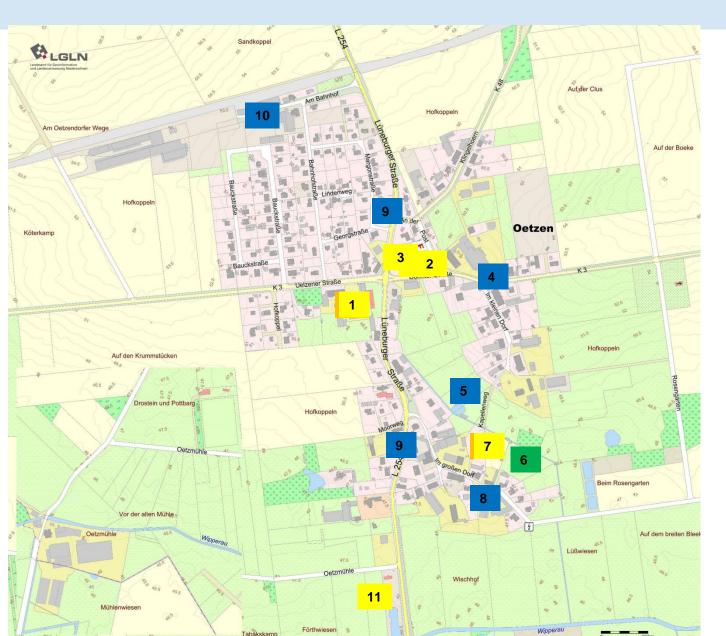




- 1. Gestaltung des Platzes an der Feuerwehr
- 2. Erneuerung der Nebenanlagen an der B 493
- 3. Umgestaltung der Straßen Am Hang und Kükenkamp
- 4. Errichtung eines Anbaus und Gestaltung des Umfeldes am Sportheim
- 5. Betonung der Ortseingänge (B 493)
- 6. Ausbau der Straße Im Winkel
- 7. Aufwertung des *Dorfplatzes*
- 8. Gestaltung des Friedhofes
- 9. Erneuerung der Dichter-Schulze-Straße
- 10. Erneuerung des Kirchengemeindehauses
- 11. Erneuerung der Achterstraße
- 12. Erneuerung des Weges am *Dorfteich*

16

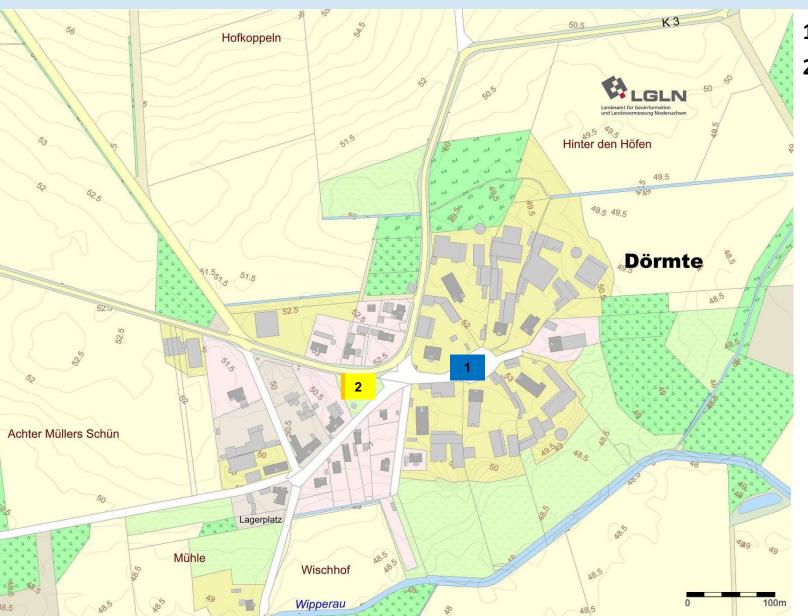
Ansätze für öffentliche Vorhaben in Oetzen



- 1. Erneuerung des Schützenheimes und Gestaltung des Vorplatzes
- 2. Umgestaltung des Spielplatzes zu einem Generationenspielplatzes
- 3. Folgenutzung für das Feuerwehrhaus
- 4. Gestaltung der innerörtlichen Nebenanlagen
- 5. Erneuerung des Verbindungsweges durch die Niederung
- 6. Gewährleistung des Hochwasserschutzes
- 7. Erneuerung der Kapelle und Aufwertung der Außenanlage
- 8. Erneuerung der Straße Im großen Dorf
- 9. Neugestaltung der Nebenanlagen an der L 254
- 10. Erneuerung der Straße Am Bahnhof
- 11. Gestaltung der Außenanlage am Landjugendtreff

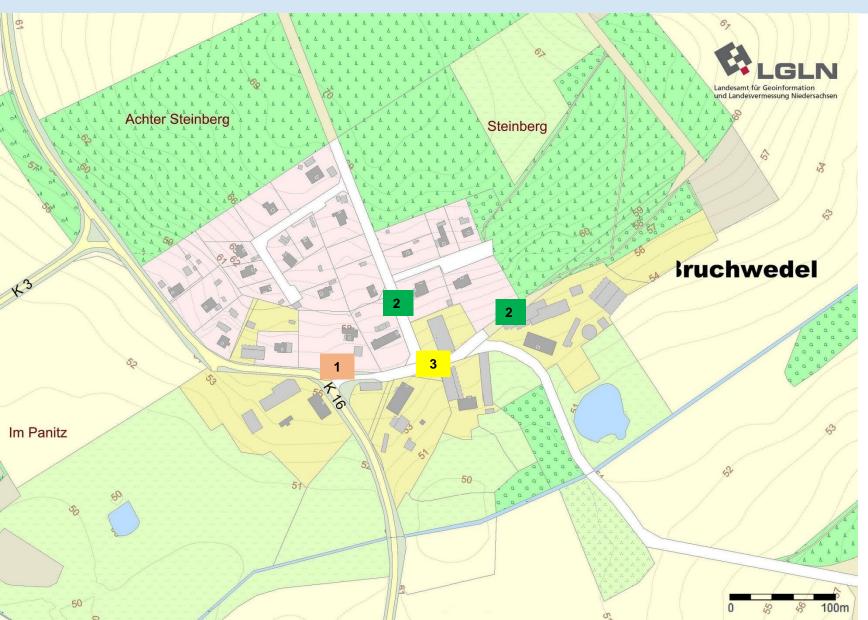
Dorfentwicklung Oetzen - Rätzlingen - Rosche Ansätze für öffentliche Vorhaben in Dörmte





- 1. Aufwertung des Rundlingsplatzes
- 2. Erneuerung des Kalthaues und Aufwertung der umgebenden Freifläche als Dorfplatz

Ansätze für öffentliche Vorhaben in Bruchwedel

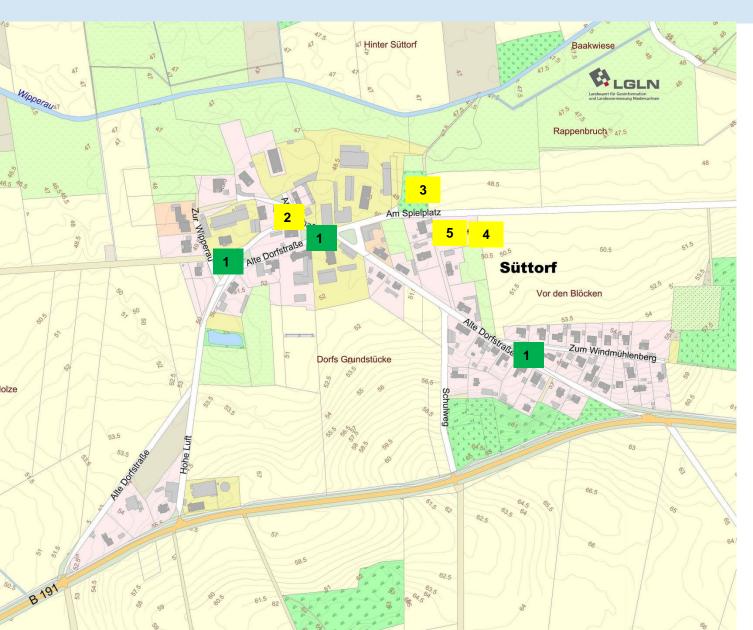


- Aufwertung des Aufenthalts- und Informationsbereiches an der Einmündung in die K 16
- 2. Reglementierung des Oberflächenwasserabflusses
- 3. Aufwertung bzw. Schaffung eines neuen Gemeinschaftsbereiches

Dorfentwicklung Oetzen - Rätzlingen - Rosche

Ansätze für öffentliche Vorhaben in Süttorf

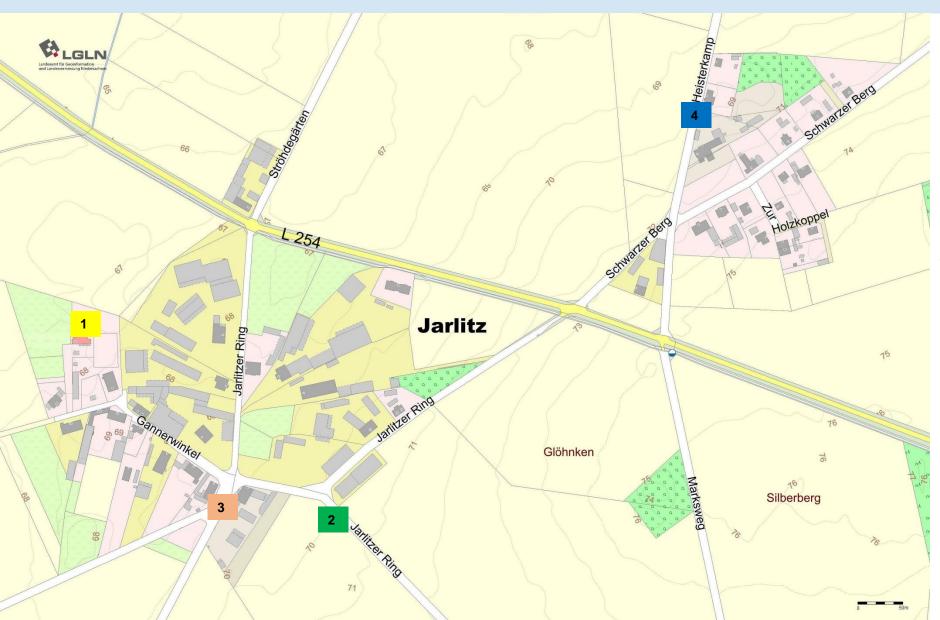




- 1. Gestaltung der innerörtlichen Freiflächen
- 2. Folgenutzung für das Feuerwehrhaus
- 3. Umbau des ehemaligen Gerätehauses
- 4. Erneuerung der Kapelle
- 5. Aufwertung der Außenanlage (Spielplatz) an der Kapelle

20

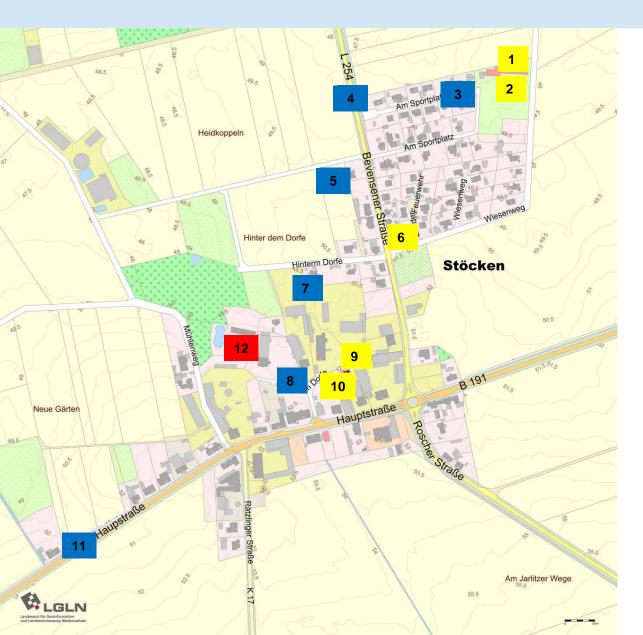
Ansätze für öffentliche Vorhaben in Jarlitz



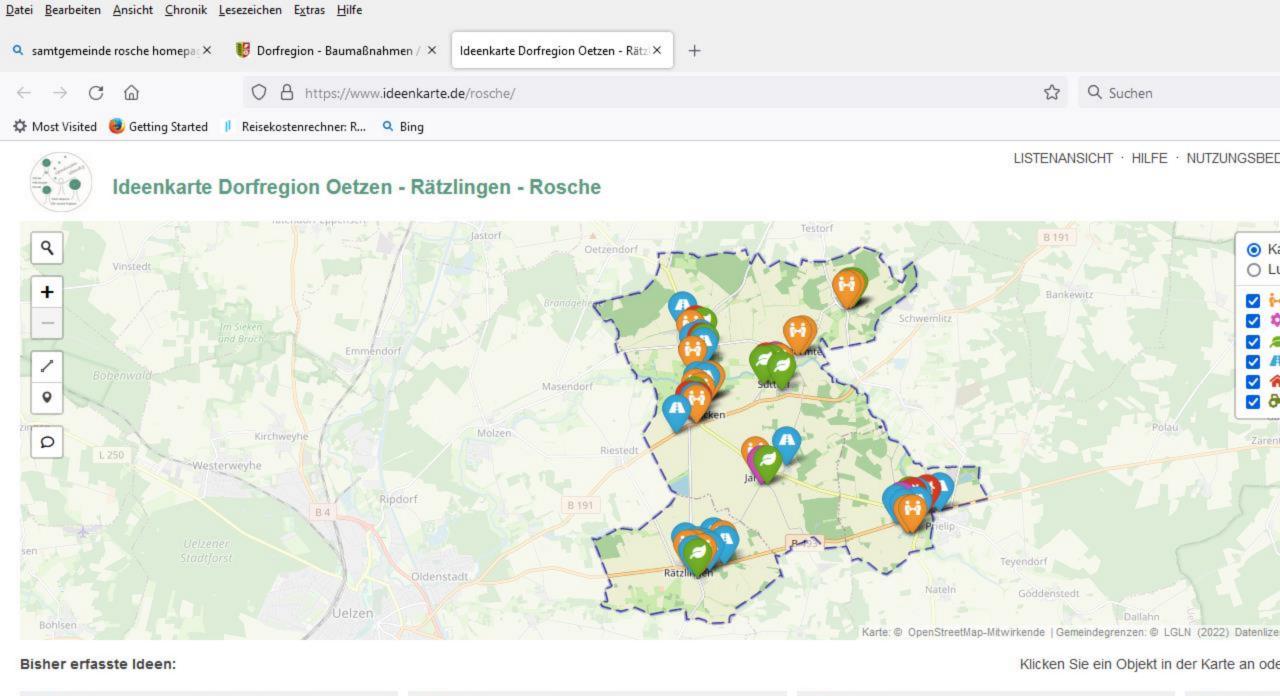
- 1. Erneuerung des Dorfgemeinschaftshauses
- 2. Gewährleistung des Hochwasserschutzes
- 3. Anlage eines zentralen Aufenthalts- und Informationsbereiches
- 4. Betonung der Ortseinfahrt im Verlauf der Straße Heisterkamp

21

Ansätze für öffentliche Vorhaben in Stöcken



- 1. Erneuerung und Erweiterung des Kyffhäuservereinsheimes
- 2. Gestaltung der Außenanlage mit Spielplatz am Kyffhäuservereinsheim
- 3. Erneuerung der Straße Am Sportplatz
- 4. Betonung der Ortseinfahrt (L 254)
- Neubau des zentralen Feuerwehrstandortes (nicht förderfähig)
- 6. Folgenutzung des alten Feuerwehrhauses und Gestaltung des Vorplatzes
- 7. Anlage einer Wegeverbindung zwischen *Im Dorfe*/ Hinterm Dorfe
- 8. Gestaltung der Straße Im Dorfe
- 9. Erneuerung der Kapelle
- 10. Umnutzung des ehemaligen Kalthauses
- 11. Betonung der westlichen Ortseinfahrt (B 191)
- 12. Umnutzung auf der Hofstelle Rübenburg (privat)



Straßenraum und Mobilität

Daseinsvorsorge und Dorfgemeinschaft

Baukultur und Siedlungsentwicklung

Straßen



ANMELDUNG zur Qualifizierung Dorfmoderator/in

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme an der Qualifizierung zum Dorfmoderator*in an!

O Online	(Auftakt 14.10.2022 – dann ab 02.11.2022 mittwochs 14-tägig)	
O Präsenz	(0406.11.2022 und 2527.11.2022 in Hevensen)	
O egal, je nach Verfügbarkeit		
Angaben der Kursteilnehmerin / des Kursteilnehmers:		
Name:		
Vorname:		
Straße:		
PLZ / Ort:		
Telefon:		
E-Mail:		
Geburtstag:		
Leiden Sie unter Lebensmittelunverträglichkeiten (wichtig für Verpflegung während der Qualifizierung in Präsenz):		
Warum möchten Sie als Dorfmoderator*in aktiv werden?		

In welchem Ort möchten Sie aktiv werden?		
Sind Sie bereits ehrenamtlich aktiv?		
O nein		
O ja, in welchem Verein :		



Welche Vorerfahrungen bringen Sie mit?			
Wie sind Sie auf die Qualifizierung au	ıfmerksam geworden?		
Abstimmung mit zuständigem Ortsbi	irgermeister*in / Gemeinde:		
Mein/e Ortsbürgermeister*in ist über mein Interesse an der Teilnahme zur Qualifizierung Dorfmoderation informiert.			
Ort, Datum Unterschrift Bürgermeister*in /Gen	neinde Unterschrift des Teilnehmenden		
Anmeldungen und Informationen bitte direkt an die Vernetzungsstelle Dorfmoderation Südniedersachen: Kolle@landkreisgoettingen.de Kontakt: Margitta Kolle, 0551/525-2626 oder 01517/4637552 Für weitere Rückfragen können Sie sich gern an folgende Ansprechpartner*innen aus Ihren jeweiligen Landkreisen wenden:			
LK GÖ: Regina Meyer, 0551 - 525-2805	Meyer.R@landkreisgoettingen.de		
LK GS: Tim Schwarzenberger, 05321 – 76-441	tim.schwarzenberger@landkreis-goslar.de		
LK HOL: Christine Bossow, 05531 707-111	christine.bossow@landkreis-holzminden.de		
Anja Kurth, 05531-707390	zee@landkreis-holzminden.de		
LK NOM: Annette Muhs, 05551 – 70 87 37	amuhs@landkreis-northeim.de		
Besuchen Sie auch gern unsere Homepage unter: www.dorfmoderation-sn.de Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der durchführenden Bildungsträger!			

ZILE - DORFMODERATION

- Dorfmoderatoren/innen engagieren sich vor Ort in der Dorfentwicklung.
- Dorfmoderatoren/innen tragen aktiv dazu bei, die Akteure des Prozesses aus Politik, Wirtschaft, Vereinen und den Bürger/innen miteinander zu vernetzen.
- In der Dorfentwicklung ist das bürgerschaftliche Engagement von besonderer Bedeutung:
- Dorfmoderator/innen sind das Bindeglied zu den Mitgliedern der Dorfregion.
- Dorfmoderator/innen motivieren engagierte Bürger/innen, koordinieren Projektgruppen und sind Mitgestalter
- Am 14.10.2022 beginnt die nächste Ausbildung zum Dorfmoderator zu der sich Herr Bünning aus Rätzlingen angemeldet hat.
- https://www.dorfmoderation-niedersachsen.de/

Dorfentwicklung Dorfregion Oetzen - Rätzlingen - Rosche

ZILE - DORFMODERATION



Externe Inhalte blockiert!

An dieser Stelle wurde das Laden einer Ressource von www.youtube.com unterbunden. Ob und welche Cookies möglicherweise durch den Aufruf gesetzt würden, können wir Ihnen nicht sagen. Wenn Sie Inhalte von www.youtube.com dennoch nachladen möchten, akzeptieren Sie diesen Umstand bitte mit folgender Schaltfläche.

Externe Inhalte nachladen





Netzwerk Dorfmoderation



Modellvorhaben Soziale Dorfentwicklung des Landes Niedersa...

WEITERLESEN



Die Qualifizierung zu:r Dorfmoderator:in wird gemäß der BMQ-Richtlinie gefördert.

MEHR ERFAHREN



Netzwerk Dorfmoderation Niedersachsen.

13. August 2021

Dorfmoderatoren schließen Ausbildung ab

Die sechs Dorfmoderatoren aus der Dorfregion Hoyerhagen / Bruchhausen-Vilsen / Bücken haben ihre ...

WEITERLESEN

Einladung zum DorfModeratorenForum



02. August 2021

Digitales DorfModeratorenForum am 4. September

Am Samstag, dem 4. September 2021, findet von 10:30 bis 12:30 Uhr ein Digitales DorfModeratorenFo...

WEITERLESEN

ZILE-Richtlinie

Für Förderungen im Dorfentwicklungsprozess gilt die ZILE-Richtlinie.

MEHR ERFAHREN

Einladung - über das Planungsbüro; in der Einladung werden die Themen für die folgende Veranstaltung benannt

Protokolle - sind auf der Homepage unter der Rubrik Dorfregion Rosche-Oetzen-Rätzlingen eingestellt

Termine - werden auf der Homepage eingestellt



- Fördergrundlage für die benannten kommunalen Projekte
 - und für private Vorhaben
- Fertigstellung und Genehmigung bis Juni 2023
- Förderzeitraum bis (mind.) 2029
- Beantragungen jährlich zum 30.09. (Stichtag) für das Folgejahr (erstmalig zum 30.09.2023)
- Veränderungen / Ergänzungen sind durch Fortschreibungen möglich
- Beteiligung der Öffentlichkeit (Arbeitskreise), auch bei späterer Umsetzung



Förderquoten für öffentliche Maßnahmen (Brutto):

SG Rosche, Gemeinde Rätzlingen = 80 %
Gemeinde Rosche und Gemeinde Oetzen = 55 %

- Förderquote für private Vorhaben = 40 % (Netto)
- Kirchengemeinden= 35 %
- Erhöhung um 10 % bei inhaltlicher Zuordnung zu den Zielen des REK Heideregion Uelzen – rundum gut
- je nach Art des Vorhabens ergeben sich max. Förderbeträge
- die beantragten Vorhaben unterliegen einer Bewertung



Nächster Termin

Mittwoch, 23.11.2022

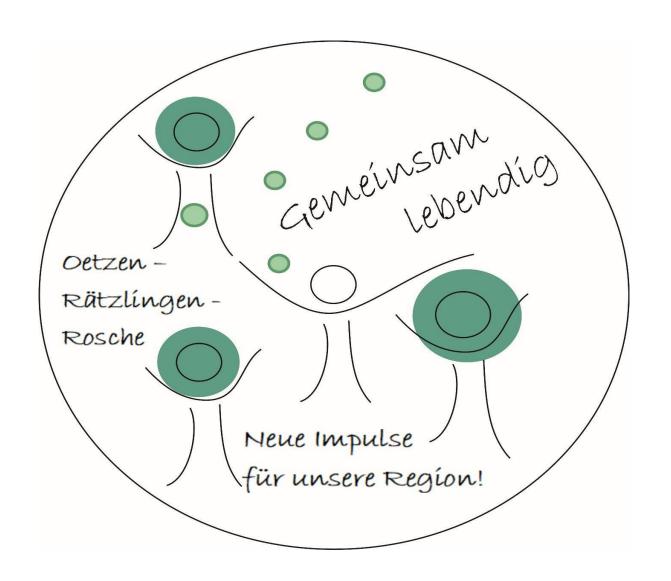
18.00 Uhr – 19.30 Uhr (AK Baukultur und Siedlungsentwicklung, Frau Traub)

19.45 Uhr – 21.00 Uhr (AK Dorfgemeinschaft und Daseinsvorsorge. Herr Broja)

Sportlerheim in Rosche (Schulstraße 9)

30

1. GEMEINSAMER WORKSHOP



VIELEN DANK FÜR IHRE MITARBEIT